

Berlin, 5. Juli 2018

Workshop „Methodische Grundsatzfragen bei der interdisziplinären wissenschaftlichen Politikberatung zur Energiewende und Sektorkopplung“

Programm

ab 8:30 h	Registrierung und zweites Frühstück (Getränke, Kekse, Obst)
9:15 h	<u>Begrüßung und Themenüberblick</u> Prof. Dr. Thorsten Beckers (TU Berlin - WIP / FÖV) und Prof. Dr. Michael Rodi (IKEM)
9:30 h	<u>Session I: Bedeutung von technisch-/ingenieurwissenschaftlich-systemischen und wohlfahrtsökonomischen Analysen zum einen sowie institutionenökonomischen Analysen zum anderen und deren Verhältnis zueinander</u> Dr. Christian Dieckhoff (NOW, vormals Acatech und KIT-ITAS): Energiesystemanalysen – Bedeutung und Leistungsfähigkeit Prof. Dr. Thorsten Beckers (TU Berlin - WIP / FÖV): Die Bedeutung technisch-systemischen Wissens für das institutionelle (Sektor-/Markt-)Design der Transformation des Energie- und Wirtschaftssystems Übergreifende Diskussion
10:45 h	Pause (Getränke, Kekse, Obst)
11:15 h	<u>Session II: Das Zusammenspiel von institutionenökonomischen, juristischen sowie politik- und sozialwissenschaftlichen Analysen (1)</u> Prof. Dr. Thorsten Beckers / Dr. Florian Gizzi (TU Berlin - WIP): Die Verbindung von institutionenökonomischen mit juristischen sowie politik- und sozialwissenschaftlichen Analysen zu institutionellen Designfragen Prof. Dr. Ortwin Renn (IASS): Die Bedeutung von Akzeptanzfragen und Partizipation bei der interdisziplinären Politikberatung zur Energiewende und Sektorkopplung Übergreifende Diskussion
12:30 h	Mittagspause
13:30 h	<u>Session III: Das Zusammenspiel von institutionenökonomischen, juristischen sowie politik- und sozialwissenschaftlichen Analysen (2)</u> Prof. Dr. Michael Rodi (IKEM): Die Rolle der Rechtswissenschaft bei der (interdisziplinären) Politikberatung zur Energiewende Prof. Dr. Detlef Jahn (Universität Greifswald) Die Rolle der Politikwissenschaft bei der (interdisziplinären) Politikberatung zur Energiewende – Vergleichende Politikwissenschaft: Die Lernfähigkeit politischer Systeme Dr. Jörg Kemmerzell / Prof. Dr. Michèle Knodt (TU Darmstadt): Die Rolle der Politikwissenschaften bei der (interdisziplinären) Politikberatung zur Energiewende – Die Herausforderung der Mehrebenen-Governance Übergreifende Diskussion
15:15 h	Pause (Getränke, Kekse, Obst)
15:45 h	<u>Session IV: Interdisziplinarität, Wissenschaft und Politikberatung</u> Prof. Dr. Erik Gawel (UFZ / Univ. Leipzig): Wissenschaftliche Politikberatung und die Energiewende Prof. Dr. Dr. h.c. Carl Friedrich Gethmann (Universität Siegen): Dissonanzen zwischen Wissenschaft und Politik am Beispiel von Energie und Klima – Wissenschaftsphilosophische und handlungstheoretische Klärungsversuche Übergreifende Diskussion Abschlussdiskussion mit sämtlichen Referenten der Tagung (Moderation: Prof. Dr. Michael Rodi (IKEM))
17:45 h	Veranstaltungsende und anschließend informelles Get-Together (bis ca. 18:30 h)

Veranstaltungsort: TU Berlin, Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin – Raum H 2035 / H 3005

Weitere Informationen: www.wip.tu-berlin.de und www.ikem.de